

**Simon Großpietsch  
Kai-Uwe Hemken (Hrsg.)**

# **documenta 1955**

**Ein wissenschaftliches  
Lesebuch**

# Inhalt

<b>Vorwort</b>	<b>7</b>
<b>documenta 1955</b>	
<b>Where Did It All Go Wrong? Fatum und Faktum der documenta 1955</b> Simon Großpietsch	<b>13</b>
<b>documenta - kunst des XX. jahrhunderts. internationale ausstellung im museum fridericianum in kassel. 15. juli bis 18. september 1955</b> Walter Grasskamp	<b>18</b>
<b>documenta kunst des XX. jahrhunderts Einleitung</b> Werner Haftmann	<b>26</b>
<b>Der Abglanz der Moderne Das Filmprogramm der ersten documenta. Eine Recherche</b> Heike Klippel	<b>33</b>
<b>Das Filmprogramm der documenta 1955 „Film-Dokumente aus 40 Jahren“</b> Frank Thöner / Gerhard Wissner	<b>37</b>
<b>Zur Architektur von 1905-1955</b> Stephan Hirzel	<b>40</b>
<b>Szenografie der Bundesgartenschau 1955 in Kassel</b> Frank Lorberg	<b>43</b>
<b>Auf dem Weg zur documenta: Zwischen fachlicher Missbilligung und politischer Ambition</b> Dina Sonntag	<b>57</b>
<b>Stellungnahmen zur Umsetzbarkeit des Ausstellungsprojektes „documenta“</b> Ludwig Grote / Kurt Martin / Ernst Holzinger	<b>63</b>

<b>Anmerkungen zu Unterlagen aus dem Arbeitsausschuss Kurt Martins Dokumente zur documenta I</b>	<b>70</b>
Tessa Friederike Rosebrock	
<b>documenta – Bericht des Sekretariats</b>	<b>96</b>
Herbert von Buttlar	
<b>documenta – Rückblick und Ausblick</b>	<b>98</b>
Albert Schulze-Vellinghausen	
<b>Die Formung der documenta</b>	<b>104</b>
Hans Curjel	
<b>Stationen der documenta-Kritik</b>	<b>106</b>
Karin Stengel / Friedhelm Scharf	

## **Ausstellungsszene**

<b>Kuratorische Steuerung kultureller Diskurse: documenta 1955</b>	<b>127</b>
Kai-Uwe Hemken	
<b>Die Große Form für die Gegenwart: Die documenta als Innovation von Ausstellungsformaten</b>	<b>168</b>
Gerhard Panzer	
<b>Das Bild des Ausstellungsbesuchers in den Fotografien der ersten documenta</b>	<b>187</b>
Ute Famulla	
<b>Sammlungen und Ausstellungen zeitgenössischer Kunst</b>	<b>198</b>
Kurt Martin	

## **Kunstdiskurs**

<b>FÜNFTES BUCH</b>	
<b>Europäische Gegenwart - Die Kunst der Nachkriegszeit</b>	<b>215</b>
Werner Haftmann	
<b>Auf dem Weg zur documenta. Die Wochenzeitung DIE ZEIT und ihr Autor Werner Haftmann spiegeln und gestalten Positionen bildender Kunst in Westdeutschland</b>	<b>249</b>
Kirsten Fitzke	

<b>Eine imaginäre documenta oder Der Kunsthistoriker Werner Haftmann als Bildproduzent</b>	<b>266</b>
Annette Tietenberg	
<b>Werner Haftmann und die documenta: eine Annäherung</b>	<b>276</b>
Desirée Hennecke	
<b>„Gegenständlich“ oder „ungegenständlich“ Kapitel zur Kleinen Waffenkunde</b>	<b>279</b>
Gabriele Schultheiß	
<b>Die ‚Freiheit‘ der Kunst im westlichen Nachkriegsdeutschland: „Das Kunstwerk“ als Forum der Kunstgeschichte</b>	<b>290</b>
Dorothee Wimmer	

## **Kulturkritik**

<b>Die fünfziger Jahre und die Künste: Kontinuität und Diskontinuität</b>	<b>301</b>
Georg Bollenbeck	
<b>Die theoretischen Diskurse über moderne Kunst in der Nachkriegszeit</b>	<b>321</b>
Christoph Zuschlag	
<b>Die modernen Troglodyten. Willi Baumeisters Kunsttheorie</b>	<b>329</b>
Susanne Leeb	
<b>Abstraktion und Abendland: Die Erfindung der documenta als Antwort auf „unsere deutsche Lage“</b>	<b>343</b>
Gregor Wedekind	